

## **Kleine Anfrage 814**

des Abgeordneten Péter Vida (BVB / FREIE WÄHLER Fraktion)

an die Landesregierung

### **Fahrraddiebstähle im nördlichen Bereich der S2**

Fahrraddiebstähle erweisen sich als eine besonders ärgerliche Straftat, weil sie neben dem Verlust des materiellen Wertes auch mit einer Mobilitätseinschränkung einhergehen und vergleichsweise selten aufgeklärt werden.

Von aktuellem Interesse sind hierbei die Bahnhöfe Bernau (Bahnhofsvorplatz sowie Fahrradparkhaus), Bernau-Friedenstal, Zepernick und Röntgental.

Ich frage die Landesregierung:

1. Wie viele Tatverdächtige von Fahrraddiebstählen konnten unmittelbar vor Ort festgenommen werden?
2. Wie viele Tatverdächtige konnten im Nachgang ermittelt werden?
3. An welchen Bahnhöfen erfolgt bzw. erfolgte eine Videoüberwachung?
4. In wieviel Fällen führte die Videoüberwachung zur Ergreifung von Tatverdächtigen?
5. Wie lang ist/war die Speicherzeit bei der Videoüberwachung an den Bahnhöfen?
6. Sind rechtskräftige Verurteilungen bekannt und wie fielen diese aus?
7. Wurden durch die Polizei gezielte operative Einsätze (offen und verdeckt) an o.g. Bahnhöfen zum Zwecke der beweiskräftigen Festnahme von Tatverdächtigen und damit einhergehenden Bekämpfung des Kriminalitätsphänomens durchgeführt?

Bitte die Antworten am tabellarisch nach den genannten Bahnhöfen auflisten.